



# SPORTPOOL WIEN

---

Erfolge für unsere Stadt

## Jahresbericht 2014

## Inhalt

Vorstand	3
Kontrolle	3
ExpertInnenbeirat	4
Förderungen	5
Geförderte SportlerInnen	6
SportlerInnen Leistungsklasse 1	6
SportlerInnen Leistungsklasse 2	6
SportlerInnen Nachwuchsklasse 1	6
SportlerInnen Nachwuchsklasse 2	7
SportlerInnen Sonderklasse	7
PartnerInnen/ SponsorInnen	8
Projekt RIO 2016	9
Fest der Wiener Sportstars 2014	10
Einladung	11
Zeitablauf	12
PreisträgerInnen	13
Fotobericht	16
Adventsnachmittag 2014	28
Fotobericht	29
Weihnachtskarte Sportpool Wien 2014	33
Sportliche Ereignisse – Erfolge 2014	34
Sportpool Wien wünscht ein Prosit 2015	53

## Vorstand

**Stadtrat Christian OXONITSCH**

Präsident

**Werner BRUNNER**

Vizepräsident

**Mag<sup>a</sup>. (FH) Anja RICHTER**

Schriftführerin

**RA Mag. Gernot SCHAAR**

Kassier

**Dr. Wilfried HANREICH**

Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien AG

**Mag. Dietmar HOSCHER**

Casinos Austria AG

**Gerhard STRÖCK**

Ströck Brot GmbH

## Kontrolle

**Mag. Wolfgang DIETRICH**

Rechnungsprüfer

**Dr. Gottfried HEINRICH**

Rechnungsprüfer

## ExpertInnenbeirat

**Mag<sup>a</sup>. (FH) Anja RICHTER - Turmspringen**

Vorsitzende des ExpertInnenbeirats und Sportpool Wien Initiatorin

**Mag. Nik BERGER - Beachvolleyball**

Europameister

**Eva JANKO - Leichtathletik**

Olympia-Bronzemedaillegewinnerin

**Mag<sup>a</sup>. Claudia KRISTOFICS-BINDER- Eiskunstlauf**

Europameisterin

**Christoph MORAWEC - Turnen**

Sportwissenschaftler

**Mag<sup>a</sup>. Andrea SCHERNEY - Behindertensport**

Paralympics-Goldmedaillegewinnerin 2008

**DDr. Christoph SCHMÖLZER - Rudern**

Weltmeister im Leichtgewichtsdoppelzweier 1989, 1993, 1994, 1995

**Mag<sup>a</sup>. Sonja SPENDELHOFER- Leichtathletik**

22 fache österreichische Staatsmeisterin

## Förderungen

Von 2010 bis 2014 konnten Wiener Vereine, NachwuchstrainerInnen und SportlerInnen mit einer Summe von insgesamt € 499.080,00 gefördert werden.

Gemäß Vorstandsbeschluss vom 28.06.2013 gibt es keine Vereinsförderung mehr, sie wurde zugunsten der Individualförderung eingestellt.

Der Sportpool Wien fördert zurzeit insgesamt 60 SportlerInnen und Sportler in 24 verschiedenen Sportarten sowie 25 TrainerInnen aus SportlerInnen der Nachwuchsklassen. Im Jahr 2014 haben zwei Vergabesitzungen stattgefunden, bei welchen der ExpertInnenbeirat des Sportpool Wien, über die zu fördernden SportlerInnen entschieden hat.

Die WintersportlerInnen hatten zur Frühjahrsvergabe im Mai die Möglichkeit, ihre Anträge zu stellen. Für die SommersportlerInnen stand die Herbstvergabe im Oktober zur Verfügung.

Bei der Frühjahrsvergabe 2014 wurden 3 Anträge gestellt:

- 3 Zusagen
- 0 Absagen

Die Kosten:

- Individualförderungen SportlerInnen, Euro 6.000,00
- TrainerInnenförderungen der NachwuchssportlerInnen, Euro 400,00

Bei der Herbstvergabe wurden 85 Anträge gestellt:

- 57 Zusagen
- 28 Absagen

Die Kosten:

- Individualförderungen SportlerInnen, Euro 62.700,00
- TrainerInnenförderungen der NachwuchssportlerInnen, Euro 11.600,00

Die Förderzusagen wurden in folgenden Förderklassen vergeben:

- **Leistungsklasse 1 - Fördersumme: Euro 2.400,00 oder Team 1.800,00**
  - monatlich LK1 200,00 oder LK1 Team 150,00
- **Leistungsklasse 2 – Fördersumme: Euro 1.200,00 oder Team 900,00**
  - monatlich LK2 100,00 oder LK2 Team 75,00
- **Nachwuchsklasse 1 - Fördersumme: Euro 1.200,00 oder Team 900,00**
  - monatlich NW1 100,00 oder NW1 Team 75,00
- **Nachwuchsklasse 2 - Fördersumme: Euro 600,00 oder Team 480,00**
  - monatlich NW2 50,00 oder NW2 Team 40,00
- **Sonderklasse - Fördersumme: Euro 900,00 oder Team 600,00**
  - monatlich SK 75,00 oder SK Team 50,00

Die Fördersummen werden für die Frühjahrsvergabe von Juli desselben Jahres bis Juni des Folgejahres und für die Herbstvergabe von Jänner bis Dezember des Folgejahres, in monatlichen Teilbeträgen (12/12) überwiesen.

## Geförderte SportlerInnen aus den Förderzusagen 2014

### SportlerInnen Leistungsklasse 1

BLAHA	Constantin	Wasserspringen
DREXLER	Hilde	Judo
EDER	Natalija	Behinderten Sport Leichtathletik
FRACZYK	Stanislaw	Behinderten Sport Tischtennis
FRANK	Kerstin	Eiskunstlaufen
MARINKOVIC	Bil	Behinderten Sport Leichtathletik
NADER	Marcos	Boxen
PETR	Raphael	Behinderten Sport Snowboard
SCHATTAUER	Wolfgang	Behinderten Sport Handbike
SCHERHAUFER	Andreas	Wurfscheibenschießen
SIEBER	Bernhard	Rudern <b>Team</b>
SIEBER	Paul	Rudern <b>Team</b>
VOJTA	Andreas	Leichtathletik

### SportlerInnen Leistungsklasse 2

CHERNIKOV	Alexander	Rudern <b>Team</b>
HELLMEIER	Joschka	Rudern <b>Team</b>
NEUCHRIST	Maximilian	Tennis
OTT	Marcel	Judo
TABORSKY	Matthias	Rudern <b>Team</b>

### SportlerInnen Nachwuchsklasse 1

BITZINGER	Patrick	Behinderten Sport Blindentandem
BUBANJA	Marko	Judo
HAUSER	Julia	Triathlon
HEIGL	Nadja	Radsport MBCC
KORNFEIND	Christoph	Kanu
KRSSAKOVA	Magdalena	Judo
MENDL	Mario	Skispringen
QUERFELD	Ferdinand	Rudern <b>Team</b>
RITZINGER	Felix	Radsport MBCC
SEIFRIEDSBERGER	Christoph	Rudern <b>Team</b>
SIEDLACZEK	Dominik	Leichtathletik
STADLMANN	Dominik	Leichtathletik

### SportlerInnen Nachwuchsklasse 2

CALL	Florian	Fechten
DOMENIG	Florian	Leichtathletik
DRAGOVIC	Mila	Schwimmen
ERTL-VALLANT	Max	Turnen Trampolin
FALK	Janina	Schwimmen
FELNER	Desiree	Schwimmen
FRANK	Jakob	Schwimmen
GASSNER	Anika	Orientierungslauf
GASSNER	Jasmina	Orientierungslauf
GEORGIEV	Viktor	Kanu
HERRNSTEIN	Miriam	Turnen Trampolin
LISTABARTH	Stephan	Leichtathletik
MAPALAGAMA	Savannah	Leichtathletik
MRAOVIC	Aleksandar	Boxen
NUSSBAUMER	Felix	Schwimmen
ROTT	Hannah	Wasserspringen
ROTT	Conni	Schwimmen
SCHWAIGER	Annabelle	Schwimmen
SEEHOFER	Christine	Racketlon
SINN	Luca	Leichtathletik
STAUDENHERZ	Michelle	Wasserspringen
UNGERBÖCK	Lena	Leichtathletik
WALDMANN	Andreas	Radsport MBO
WIZANI	Benny	Turnen Trampolin

### SportlerInnen Sonderklasse

BACHMAYER	Kathrin	Kanu
BRANDL	Nadine	Synchronschwimmen
BRANDL	Fabian	Wasserspringen
ROTT	Florian	Wasserspringen
SANDER	Christoph	Leichtathletik
VATTANIRAPPEL	Vilson	Badminton

## PartnerInnen – SponsorInnen 2014

### Partner-Unternehmen 2014 (10)

Bohmann Druck & Verlag GmbH & Co. KG  
Casinos Austria AG  
Coca Cola  
Infoscreen  
Raiffeisen Landesbank NÖ-Wien  
Stadt Wien Marketing  
Ströck-Brot Ges.m.b.H  
Wien Energie GmbH  
Wien Holding GmbH  
WKÖ Wien

### Sponsoreneinnahmen 2014:

- Euro 135.070,00 plus 7.500,00 Ströck Gutscheine

### Gesamtsumme der Sponsorengelder von Gründung bis 2014

- Euro 849.010,00

Der Sportpool Wien ist eine Vernetzungsplattform für die sportinteressierte Wiener Wirtschaft. Durch eine einfache Organisationsstruktur kann sich jeder Partner individuell einbringen. Mit den Fördernehmern werden Leistungsvereinbarungen abgeschlossen und so ein entsprechender Gegenwert für die Sportpoolpartner geschaffen.

- Unsere Partner haben die Möglichkeit die SportlerInnen in die eigene Unternehmenskommunikation zu integrieren. (Autogrammstunden, Präsenz bei Events, etc.)
- Wir binden unsere Partner in alle Sportpool Wien Veranstaltungen aktiv ein. (Kartenkontingent f. Sportstars Gala, Preisübergabe, Patronanz, etc.)
- Wir präsentieren unsere Partner auf Werbemitteln (Homepage, Briefpapier, Interviewwand, etc.)
- Wir transportieren unsere Partner im Rahmen der umfassenden Medienarbeit (Pressekonferenzen, Presseaussendungen, Medienkooperationen, etc.)

## Projekt RIO 2016:

### Die Strategie-Kommission:

- Vorsitzender:
  - Prof. Peter SCHRÖCKSNADEL (ÖSV)
- Mitglieder:
  - Dr. Samo KOBENTER (BMLVS/Sektion Sport)
  - Mag. Nikolas BERGER (Kabinett BMLVS)
  - Mag.a Sophie LAMPL (Kabinett BMLVS)
  - Dr. Karl STOSS (ÖOC)
  - Dr. Peter MENNEL (ÖOC)
  - Caroline WEBER (Athleten/innen-Vertreterin)
  - Mag.a Petra HUBER (ÖPC/Paralympics)



Der RIO 2016-Kader ist in 4 Gruppen unterteilt. Dazu werden Athletinnen und Athleten durch die Strategiekommission nominiert:

- **Medaillenkader** - Athletinnen und Athleten mit herausragenden internationalen Erfolgen, hohem sportlichen Entwicklungspotential und Medaillen Chancen bei OS RIO 2016
  - Aus den Sportpool Wien geförderten SportlerInnen derzeit nominiert:
    - **Andreas Scherhauser** (1970) – Wurfscheibenschiessen.
- **Mannschaft-/Teamkader** - Teams und Spielmannschaften mit herausragenden internationalen Erfolgen, hohe Qualifikationschancen für OS RIO 2016
  - Aus den Sportpool Wien geförderten SportlerInnen derzeit nominiert:
    - **Alexander Chernikov** (1989), **Joschka Hellmeier** (1989) , **Matthias Taborsky** (1992), **Bernhard Sieber** (1990), **Paul Sieber** (1993) – Rudern – LW Männer.
- **Paralympics** - Medaillenkader - Athletinnen und Athleten mit körperlicher Beeinträchtigung mit Medaillen Chance bei OS RIO 2016
  - Aus den Sportpool Wien geförderten SportlerInnen derzeit nominiert:
    - **Natalija Eder** (1980) - Leichtathletik (Speerwurf), **Stanislaw Fraczyk** (1996) - Tischtennis, **Bil Marinkovic** (1972) - Leichtathletik (Diskus/ Speerwurf), **Wolfgang Schattauer** (1959) - Radsport (Handbike).
- **HOPE-Kader** - herausragende junge Talente, die eine Chance haben, sich für die nächsten Olympischen Spiele (OS) zu qualifizieren - der Focus „Medaille“ liegt aber auf OS 2020.
  - Aus den Sportpool Wien geförderten SportlerInnen derzeit nominiert:
    - **Constantin Blaha** (1987) - Wasserspringen, **Hilde Drexler** (1983) - Judo.

## Fest der Wiener Sportstars 2014:

### Brief von Herrn Stadtrat Christian Oxonitsch an Vereine, Verbände

Wien, im April 2014

Liebe SportfreundInnen,

Ihr Einsatz im Wiener Sport leistet einen wesentlichen Beitrag zur Gesundheit und für die Gesellschaft. Sie bringen tausende Wienerinnen und Wiener zu Sport und Bewegung und vermitteln damit Freude, Spaß und friedliches Miteinander.

Wiens Sportvereine mit ihren unzähligen ehrenamtlichen MitarbeiterInnen vollbringen Tag für Tag, nicht zuletzt dank Ihres persönlichen Engagements, Großartiges für unsere Stadt. Dem wollen wir entsprechende Wertschätzung entgegen bringen.

#### **Deshalb werden wir auch dieses Jahr zum 5. Mal im Rahmen des Festes Wiener Sportstars 2014**

**in Kooperation mit der Kronen Zeitung am 04. September 2014 im Arkadenhof des Wiener Rathauses verdiente Sportvereine und deren FunktionärInnen vor den Vorhang bitten und auszeichnen.**

Prämiert werden Wiens Sportvereine des Jahres in folgenden Kategorien:

1. Verein mit hervorragendem gesellschaftlichem Engagement
2. Verein mit bester Nachwuchsarbeit

Wir laden Sie ein, Ihren Sportverein vorzustellen und Ihr Projekt in den oben genannten Kategorien einzureichen.

Eine unabhängige ExpertInnen-Jury wird die besten Projekte, SportlerInnen und Sportler auswählen. Die von der Jury gewählten Vereine werden nominiert und zum **Fest der Wiener Sportstars 2014** eingeladen, bei dem die GewinnerInnen gekürt und geehrt werden.

Auf der Website [www.sportpoolwien.at/sportstars2014](http://www.sportpoolwien.at/sportstars2014) stehen Informationen zur Bewerbung und die Beschreibungen der Kategorien zur Verfügung.

Ebenfalls geehrt werden im Rahmen des Festes die von einer Fachjury nominierten Wiener SportlerInnen, BehindertensportlerInnen, sowie die Mannschaft des Jahres.

Wir freuen uns auf Ihre Einsendung und auf ein Treffen beim Fest der Wiener Sportstars 2014!

Mit freundlichen Grüßen

Christian Oxonitsch

Stadtrat für Bildung, Jugend,  
Information und Sport

Einladung:



  
**Bürgermeister Dr. Michael Häupl  
und Sportstadtrat Christian Oxonitsch  
laden herzlichst zum**

***Fest der  
Wiener Sportstars 2014***  
ein.

**Mittwoch, 3. September 2014**  
Arkadenhof des Wiener Rathauses  
Zugang ausschließlich über das Stadtinformationszentrum Wien  
Friedrich-Schmidt-Platz 1, 1010 Wien

Einlass: ab 19.00 Uhr  
Beginn: 19.30 Uhr

Es wird ersucht, diese für zwei Personen gültige Einladung  
beim Eintritt in das Rathaus unbedingt vorzuweisen.

u.A.w.g. bis 29. August 2014  
sportstars@wien-event.at  
T: +43 1 319 82 00

Bitte um Verständnis, dass eine Nichtanmeldung als Absage gilt.

## Zeitablauf - Wiener Sportstars 2014 - am 03.09.2014

- 19:00 Einlass - DJ Musik - Getränke für die Gäste
- 19:30 Begrüßung und Kurzerklärung des Programmablaufes (im Arkadenhof)
- 19:45 Gäste werden in die Volkshalle gebeten
- 19:55 Erneute Begrüßung der Gäste in der Volkshalle
- 20:02 STR Christian Oxonitsch offizielle Eröffnung des Festes
- 20:07 Mag. Anja Richter Kurze Vorstellung des Sportpool Wien
- 20:10 1. Kategorie: der Verein mit herausragendem gesellschaftlichem Engagement  
Partner/Sponsor: KR Peter Hanke (Wien Holding)
- 20:15 2. Kategorie: der Verein mit der besten Nachwuchsarbeit  
Partner/Sponsor: Mag. Gerhard Miletich (Bohmann)
- 20:20 3. Kategorie: Damenmannschaft des Jahres  
Partner/Sponsor: Fr. Sheela Rapf (Infoscreen)
- 20:25 4. Kategorie: Herrenmannschaft des Jahres  
Partner/Sponsor: Gerhard Ströck (Ströck)
- 20:35 5.+6. Kategorie: Behindertensportlerin und Behindertensportler des Jahres  
Partner/Sponsor: KR Erwin Pellet (WKÖ- Wien)
- 20:40 7. Kategorie: Sportlerin des Jahres  
Partner/Sponsor: Mag. Alexandra Radl (Wien Energie)
- 20:45 8. Kategorie: Sportler des Jahres  
Partner/Sponsor: Mag. Markus Eder (Casinos Austria)
- 20:50 Ehrung Lebenswerk Herren:  
Hr. Gerhard Ströck + Stadtrat Christian Oxonitsch
- Ehrung Lebenswerk Damen:  
Stadtrat Christian Oxonitsch
- 21:05 Umzug in den Arkadenhof, Eröffnung Buffet, DJ Musik
- 21:45 Live Act – ABBAoriginal

## PREISTRÄGERINNEN 2014

Fotos © Ludwig Schedl

### Sportlerin des Jahres 2014:

**DREXLER Hilde**

Judo

Preisübergabe durch: WIEN ENERGIE

Frau Mag<sup>a</sup>. Alexandra Radl



### Sportler des Jahres 2014:

**ALABA David**

Fußball

Preisübergabe durch: CASINOS AUSTRIA

Herrn Mag. Markus Eder



### Sportlerin mit Behinderung des Jahres 2014:

**KRÖLL Brigitte**

Rollstuhltanzen

### Sportler mit Behinderung des Jahres 2014:

**KAISER Werner**

Rollstuhltanzen

Preisübergabe durch: WKO-Wien

Herrn Komm. Rat Erwin Pellet



## PREISTRÄGER INNEN 2014

Fotos © Ludwig Schedl

**Damenmannschaft des Jahres 2014:**  
**Raiffeisen Vikings Purple Allstars,**  
Cheerleading  
Preisübergabe durch: **INFOSCREEN**  
**Frau Mag<sup>a</sup>. Sheela Rapf**



**Herrenmannschaft des Jahres 2014:**  
**AUSTRIAN 470 Team**  
Reichstädter Florian und  
Schmied Matthias  
Segeln  
Preisübergabe durch: **STRÖCK Brot**  
**Herrn Gerhard Ströck**



**Verein des Jahres 2014:**  
Kategorie **Verein mit herausragendem  
gesellschaftlichem Engagement**  
WAT Brigittenau  
Preisübergabe durch: **WIEN HOLDING**  
**Herrn Komm. Rat Peter HANKE**



## PREISTRÄGERINNEN 2014

Fotos © Ludwig Schedl

### Verein des Jahres 2014:

Kategorie **Verein mit bester Nachwuchsarbeit**

HC Fivers WAT Margareten

Handball

Preisübergabe durch: **BOHMANN Verlag**

**Herrn Mag. Gerhard Milletich,**

**Herrn Bundesminister Rudolf Hundstorfer**




### Lebenswerk 2014 weiblich:

**Ingrid Wendl**

Eiskunstlauf

Laudatio:

**Herr H.P. Trost (ORF)**

Preisübergabe durch:

**Herrn Stadtrat Christian Oxonitsch**




### Lebenswerk 2014 männlich:

**Roman Hagara**

Segeln

Laudatio:

**Herr Robert Sommer (Krone)**

Preisübergabe durch:

**Herrn Stadtrat Christian Oxonitsch**

**Herrn Gerhard Ströck**




Fotobericht (Bildmaterial © by Schedl)

























## Adventsfeier 2014

Zum Abschluss des Jahres 2014 lud der Sportpool Wien am 17.12.2013 zum jährlichen vorweihnachtlichen Nachmittag ein.

Dieses Jahr standen eine Ringstraßenfahrt im Bus sowie ein abschließender Ausklang bei Punsch, Brötchen und Keksen am Programm.

Unterstützt wurde diese Veranstaltung von den Sponsoren BIG BUS Vienna, welcher den Bus für die Rundfahrt bereit stellte und STRÖCK Brot, welcher die Kekse und Brötchen zur Verfügung stellte.

Die Plattform, um den Adventsnachmittag in einem feierlichen Rahmen stellen zu können, bot Herr Bernhard Querfeld auf der Terrasse des Ringstraßen Cafés Landtmann und schenkte den Punsch dazu aus.

Zirka 50 Personen, darunter SportlerInnen, BetreuerInnen, TrainerInnen, ExpertInnen, SponsorInnen und FunktionärInnen nahmen bei sehr guter Stimmung daran teil.



Advent 2014 mit dem Sportpool Wien

**EINLADUNG**  
für Donnerstag 11. Dezember 2014

Zum gemeinsamen vorweihnachtlichen Beisammensein - würden wir uns über Ihre/ Deine Teilnahme sehr freuen.

Programm:  
Wiener - Ringstraßenrundfahrt mit dem BIG BUS und danach Punschtrinken auf der Terrasse im Cafe - Landtmann

Treffpunkt: 15:00 Uhr, 1010 Wien Burgring beim Kunsthistorischen Museum - bei der **BIG BUS** Station.  
(Plan liegt bei!)

Um Anmeldung bis 30. November 2014 wird unter [office@sportpoolwien.at](mailto:office@sportpoolwien.at)

**Fotobericht (Bildmaterial © by Sportpool Wien)**









## Die Weihnachtskarte 2014



**Dank Ströck Brot, konnte der Sportpool Wien, mit dieser Weihnachtskarte seinen SportlerInnen auch noch ein Geschenk in Form von Gutscheinen überreichen.**

## Sportliche Ereignisse – Erfolge 2014 (Persönliche & mediale Berichte der SportlerInnen)

### Nadja Heigl - österreichische Staatsmeisterin in Querfeldein!

Bericht und Fotos von: Nadja Heigl



Am Sonntag, 12.01.2014 fanden in Wien in der Brigittenauer Bucht die Querfeldein-Staatsmeisterschaften statt. Der Kurs war abwechslungsreich mit zahlreichen kurzen und steilen Anstiegen, Böschungen, Schrägpässen, Wiesen-Kurven, Hürden und einer „Schnecke“ gestaltet.

Die 17-jährige Nadja Heigl vom SU-MTB-Team/RLM-Wien ging als Vorjahressiegerin und Favoritin in das Rennen der Kategorie Damen Elite/Juniorinnen. Bei perfekten Wetterbedingungen hatten die Fahrerinnen 5 Runden auf dem griffigen und relativ trockenen Parcours zu absolvieren.

Um 12 Uhr war Start der Junioren und Master-Fahrer und 1 Minute danach starteten die Damen. Nadja Heigl kam sehr gut weg und konnte sich bereits vor der ersten Kurve etwas absetzen. Diesen Vorsprung baute sie kontinuierlich aus, obwohl sie ab der ersten halben Runde begann Master-Fahrer zu überholen. Die letzte Runde konnte sie schon genießen und fuhr einen souveränen Start-Ziel-Sieg ein.

Nadja Heigl:

**„Beim Start konnte ich richtig gut weg ziehen, sah das Loch und wusste – Vollgas und den anderen keine Chance zum zu fahren geben!“**

Mit dem Staatsmeister-Titel bestätigte das Nachwuchstalent ihre tolle Form in der Cyclocross-Saison 2013/14, in der sie auch international glänzte:

16. Platz beim Weltcup-Rennen in Tabor/CZ (bestes Ergebnis im Querfeldein-Weltcup von einer österreichischen FahrerIn) und 2. Platz in Udica/SVK.

## Constantin Blaha - Sieg mit Punkterekord

Bericht und Foto von: <http://www.laola1.at/de/sport-mix/mehr-sport/schwimmen/news/blaha-sieg-mit-punkterekord/page/75901-320-107---836.html>



Wasserspringer **Constantin Blaha** gewinnt am Wochenende beim „Diving Cup“ in Eindhoven den 1-m-Bewerb mit einem persönlichen Rekord von 423,95 Punkten.

In der Konkurrenz vom 3-Meter-Brett belegt der Wiener Rang zwei und zeigt als erster Österreicher einen „Viereinhalb vorwärts“.

Landsmann **Fabian Brandl** belegt jeweils den dritten Platz.

## Gold für Coco und Fabi beim Eindhoven Diving Cup 2015

Bericht und Foto von: <http://www.osv.or.at/?sid=item&iid=20&cid=849>



Unser Synchron-Wasserspring-Duo **Constantin Blaha** und **Fabian Brandl** legt einen fulminanten Kickstart hin im neuen Jahr und springt auf Platz Eins.

**Constantin Blaha** und **Fabian Brandl**, die bei ihrer Premiere im Synchron-Bewerb bei der EM in Berlin letztes Jahr auf Anhieb auf Platz sechs unter Europas Spitze sprangen, haben beim Eindhoven Diving Cup 2014 die Goldmedaille für Österreich geholt.

Mit 361.50 Punkten landet unser gut eingespieltes Synchron-Duo vom 3-Meter Brett weit vor Norwegen (342.72 Punkte) und Finnland (308.43 Punkte). Mit dieser Leistung schaffen die beiden auch klar das EM-Limit und springen nur ganz knapp am WM-Limit vorbei.

## Julia Hauser Triathletin – U23 - Staatsmeisterin

Bericht und Foto von: Gerald Dygryn, Trainer und Teamchef TEAM GDT

[http://results2.pentek-timing.at/results/show\\_results.php?veranstnr=12360](http://results2.pentek-timing.at/results/show_results.php?veranstnr=12360)



Am Sonntag dem 16. März 2014 fieberte unsere Julia Hauser Ihrer Saisonöffnung entgegen. In diesem Jahr sollte es ein Lauf werden. Die stark besetzte ÖM im Crosslauf standen am Programm.

Julia konnte sich schon in der U18 und U20 bei diesem Bewerb durchsetzen und schaffte es nun auch in der U23 den Titel zu holen. Sie wurde in ausgezeichneten 17:06 (4,9 hügelige km) Gesamtfünfte und konnte ihre Altersklasse gewinnen, indem sie sogar ihre Teamkameradin im österreichischen Triathlon-Nationalteam und U23 WM Achte Sara Vilic schlug. Nachdem viele Leichtathletinnen hinter ihr ins Ziel kamen und sowohl die Zeit als auch der Lauf selbst als sehr zufriedenstellend bezeichnet werden können, startet Julia mit viel Selbstvertrauen in die kommende Trainingswoche.

## Neues von Julia Hauser ÖM Straßenlauf - 2. ÖM Titel



Nach dem U23 ÖM Titel im Crosslauf konnte Julia am vergangenen Sonntag diesen Titel auch bei der Straßenlauf ÖM über 10 km in Kremsmünster holen. Es war Julias erster Lauf über diese Distanz und nur ein etwas zu schnelles Angehen verhinderte die angestrebte 36er Zeit. Am Ende wurden es 37:11 min und der fünfte Gesamtplatz in dem stark besetzten Feld der Leichtathleten. Julia kann sich daher schon vor Beginn der eigentlichen Triathlonsaison über zwei österreichische Titel in einer verwandten Sportart freuen. Ein Ergebnis, das nicht von vielen SportlerInnen erreicht wird.

## Die Sieberbros (Bernhard & Pauls Sieber) **Platz 3 gegen schwere Jungs** (13. 04.2014)

Bericht und Fotos von: Daniel Winkler ([winkler@nwms.at](mailto:winkler@nwms.at))



Gelungener Wettkampf-Auftakt für Bernhard und Paul Sieber, Österreichs Leichtgewichts-Zweier, beim Croatia Open in Zagreb. Qualifikation mit Platz 2 im Vorlauf fürs Finale (2.000 m), dort in 6:59,85 Minuten Platz 3 geholt. Und das gegen die schweren Jungs. Geschlagen nur von den Olympia-Vierten aus Estland und dem kroatischen Zweier.

„Das waren richtig gute Rennen, wir haben sowohl technisch als auch physiologisch im Vergleich zum Vorjahr einen guten Schritt nach vorne gemacht“, fasst Schlagmann Bernhard Sieber (23) das Start-Wochenende im Rowing Club Jarun in Zagreb zusammen. „Und wir haben die schweren Jungs richtig ärgern können.“ Immerhin saßen die Finalsieger Alla Raja und Kaspar Taimsoo für Estland im schweren Doppel-Vierer, der in London 2012 Platz 4 geholt hatte. Warum der Vergleich mit den Schwergewichten? „Ist einfach die größere Challenge und passt zu diesem frühen Zeitpunkt genau in die Saisonplanung.“

### **Persönliche Bestzeit und Rang 2 im Einer für Paul Sieber**

Paul Sieber (21) qualifizierte sich zudem im Einer fürs Finale und holte dort in persönlicher Bestzeit (7:04,39 Minuten) Rang 2. „Sehr lässig, dass es jetzt schon so gut läuft. Wir kommen jetzt jedenfalls voll motiviert ins Trainingslager nach Kärnten.“ Mit Trainerfuchs Raimund Schmidt, dem Olympia-Elften im Einer von Moskau 1980, feilen die Sieberbros eine Woche lang am Völkermarkter Stausee weiter an ihrer Technik. Stets auf der Suche nach dem perfekten Schlag.

### **Croatia Open, 31st international rowing regatta:**

Finalergebnis Zweier [hier](#)

Ergebnis Vorlauf Zweier [hier](#)

Finale Einer [hier](#)

## **2014 EUROW International Rowing Regatta Ottensheim** (26. bis 27. April 2014)

Bericht von: <http://www.rudern.at/>

Im offenen Doppelzweier (M2x) der Männer, ging der Sieg an Paul und Bernhard Sieber

## Andreas Waldmann - MTBO Championship - JUNIOREN WELTMEISTER 2014

Bericht und Foto von: Team Waldmann 1.9.2014



Bei der Mountainbike-Orienteering-Weltmeisterschaft in Polen erfüllte sich der 19-jährige Wiener Andreas Waldmann in der Langdistanz seinen Traum und fuhr zu Gold.

Der Junioren-Vizeweltmeister des Vorjahres hatte bereits über die kürzeren Distanzen zu den großen Favoriten gezählt, dort war ihm aber noch der Sprung auf Stockerl verwehrt geblieben. In der Langdistanz konnte Waldmann seine Qualitäten voll ausspielen, und er siegte mit großem Vorsprung vor dem Finnen Anders Blomster und dem Russen Vladislav Kiselev.

Der von Österreichischer Sporthilfe, Team Rot Weiß Rot und Sportpool Wien unterstützte Athlet zeigte sich im Ziel überglücklich:

**„Sprint und Mittel waren schon eher enttäuschend. Heute ist aber alles voll aufgegangen.“**



## Großer Sportpreis der Stadt Wien

Bericht und von: <http://www.andreaswaldmann.com/> Fotos: ©Rainer Burmann, fotoburmann.at

Am 10. März wurde mir die Ehre zuteil, im Wiener Rathaus vom amtsführenden Stadtrat Christian Oxonitsch, den großen Sportpreis der Stadt Wien überreicht zu bekommen. Mit dieser Auszeichnung wurde insbesondere mein Juniorenweltmeistertitel aus dem vergangenen Sommer gewürdigt. Besonders freut mich, dass ich mich im Rahmen des Festaktes im Namen aller geehrten AthletInnen, bei unserem Umfeld für die Unterstützung bedanken durfte.

Siehe auch Bericht auf: [www.olt-transdanubien.at](http://www.olt-transdanubien.at) , [www.wolv.at](http://www.wolv.at)

## Magda Krssakova setzt Siegeszug fort!!

Bericht und Foto von: Birgit Leyre, JC Sirvan 2.6.2014



Der „European Cup (EC) Juniors“ machte am 31.5. und 1.6. Station im steirischen Leibnitz. **Magda Krssakova** vom Judoclub Sirvan konnte hier ihre beeindruckende Siegesserie fortsetzen und souverän die Goldmedaille erkämpfen. Mit einer starken Leistung setzt sie sich gegen die Ungarin Szabina Gercsak, die bei der EM in Montpellier Hilde Drexler ausschaltete, mit Yuko durch.

Dieser Erfolg fügt sich nahtlos in die Reihe der Erfolge dieses Jahres ein. Im März erreichte Magda beim Internationalen Thüringenpokal in Bad Blankenburg und dem EC-Juniors im portugiesischen Coimbra jeweils 2.Plätze. Beim EC in Lignano konnte sie alle Gegnerinnen hinter sich lassen und Gold gewinnen.

Als ersten Saisonhöhepunkt gelang am 10.5. in London erstmals ein Europacupsieg in der Allgemeinen Klasse.

Trainer Amjad Karimyan zeigte sich sehr zufrieden:

**„Magda hat unser Motto „Zum Sieg vorwärts!“ ausgezeichnet umgesetzt. Die harte Arbeit zeigt Früchte!“**

Ob da nicht jemand ein starkes Zeichen für Olympia 2016 setzt?

GRATULATION, das wird ein starker Herbst!!!!!!!!!!!!

Junioren - EM im September in Bukarest und die Junioren – WM im Oktober in Miami!

## Dominic Stadlmann – Leichtathletik, bestätigt sein Junioren EM Limit

Bericht und Foto von: <http://www.oelv.at/news/detail.php?id=3956>



Neuzugänge im U20-WM-Team für Barcelona

Über 800 Meter zeigten auch zwei Nachwuchsläufer auf. Der 17-jährige Nikolaus Franzmair (ULC Linz) knackt erstmals die 1:50-Marke und jubelt mit 1:49,96 Minuten zugleich über das Limit für die U20-Weltmeisterschaften im Juli in Barcelona.

Gleiches glückte **Dominik Stadlmann** (KUS Pro Team), der zwei Tage vor seinem 17. Geburtstag mit neuer Bestzeit von 1:50,69 Minuten das WM-Ticket löste.

Eine Zeit von 1:51,00 Minuten war gefordert. Ein dritter Neuzugang im U20 WM-Team ist Ines Futterknecht (ULC Riverside Mödling), die mit 55,21 Sekunden über 400 Meter nach Barcelona lief. Thomas Kain (ATSV OMV Auersthal), der über 400 Meter Hürden bereits für die Nachwuchs-Titelkämpfe qualifiziert war, steigerte seine Bestleistung auf 52,42 Sekunden.

### Ergebnisse zur Halbzeit der Saison

Bericht von: Dominic Stadlmann

Sportart: Leichtathletik

Disziplin: 800m Lauf

Bestzeit im Jahr 2013: 1:52,34

25.1.14 Wiener Meister Allgemeine Klasse 800m 1:54,08

28.1.14 Indoor Classic Vienna (International besetzt) 800m 6. Platz 1:50,58 Persönliche Bestleistung!

8.2.14 ASVÖ Vienna Indoor Gala (International besetzt) 800m 1. Platz 1:50,79

15.2.14 Österreichische Hallenmeisterschaften U20 800m 1. Platz 1:56,57

17.5.14 Rolf-Watter Sportfest Regensburg/GER 800m 1. Platz 1:51,48

24.5.14 Austrian Top Meeting Salzburg (International besetzt) 800m 6. Platz 1:49,14 Persönliche Bestleistung, U20 WM LIMIT!

## **M. Herrnstein, M. Ertl-Vallant, B. Wizani – Trampolinspringen 5x Gold bei den ÖSM für den WAT-Brigittenau!**

Bericht und Foto von: <http://www.wat20.at/article/trampolinspringen-5x-gold-bei-den-%C3%B6sterreichischen-staatsmeisterschaften-f%C3%BCr-den-wat> (15/06/2014)



Miriam Herrnstein, Max-Ertl Vallant, Wizani Benny

Die 22. österreichischen Staats- und Jugendmeisterschaften fanden in Graz mit mehr als 50 Aktiven statt. Die Aktiven des WAT-Brigittenau konnten dabei wieder mit sehr guten Leistungen überzeugen!

Mit 2 österreichischen Staats-, 3 Nachwuchsmeistertitel dazu noch 2 Vizemeistertitel und 5 Bronzemedailles war der WAT-Brigittenau der erfolgreichste Verein dieser ÖM!

Wir gratulieren den erfolgreichen Aktiven vom WAT-Brigittenau

- Benny WIZANI **österreichischer Schülermeister 2014**
- Miriam HERRNSTEIN **österreichische Juniorenmeisterin 2014**
- Max ERTL-VALLANT **österreichischer Juniorenmeister 2014**
- Miriam HERRNSTEIN / Sabine BUDSCHEDL **österr. Synchron-MeisterInnen 2014**
- Benny WIZANI / Sebastian NEUWIRTH **österreichische Synchron-Staatsmeister 2014**

Herzlichste Gratulation allen Aktiven und dem gesamten Trainerteam – besonders **Jacqueline REINER** und **Willi WÖBER** sowie ein „**DANKE!**“ an alle, die dazu beigetragen und unsere Aktiven in Graz unterstützt haben!!

## Christoph Seifriedsberger und Ferdinand Querfeld holten sich die Bronzemedaille bei den Ruder Junioren Weltmeisterschaften 2014 in Hamburg

Bericht und Foto von: <http://www.rudern.at/2014/08/junioren-wm-seifriedsbergerquerfeld-holen-bronzemedaille/> (10.08.14)



Sensationelle Leistung von Christoph Seifriedsberger und Ferdinand Querfeld bei den Junioren-Weltmeisterschaften (6. – 10. August) in Hamburg, Deutschland. Die ÖRV-Athleten holen sich die Bronzemedaille.

Nach dem Junioren-Europameistertitel im Jahr 2013 feiern Christoph Seifriedsberger und Ferdinand Querfeld „im Zweier ohne“ einen weiteren Erfolg bei einer Großveranstaltung. Während der gesamten Junioren-Weltmeisterschaft zeigten die beiden beeindruckende Leistungen, die sie im A-Finale mit Platz drei bestätigten. Christoph Engl, ÖRV-Jugendkoordinator:

**„Die beiden sind ein super Rennen gerudert und diese Medaille ist ein schöner Abschluss dieser Junioren-Weltmeisterschaften. Sie haben in allen vier Rennen hier gute Leistungen gezeigt und verdient die Bronzemedaille gewonnen.“**

Ihre tollen Leistungen wollen Seifriedsberger/Querfeld beim nächsten Großereignis bestätigen, bereits morgen, Montag, reisen die beiden Ruderer der LIA Wien zu den Youth Olympic Games nach Nanjing in der Volksrepublik China, wo von 17. bis 21. August in vier Bootsklassen die Medaillen vergeben werden.

## 2014 Weltcup Rotseeregatta Rudern, von 11. - 13.7. 2014 in Luzern

Bericht von Doris Sandhäugl und LIA - Homepage

[http://lia.at/News.15.0.html?&cHash=f5779102ab7219fdd0e61c62bcb54166&xttnews%5Btt\\_news%5D=589](http://lia.at/News.15.0.html?&cHash=f5779102ab7219fdd0e61c62bcb54166&xttnews%5Btt_news%5D=589)

Das traditionelle Städte-Achterrennen der Junioren auf dem Rotsee in Luzern gewann heuer **Wien** vor Zürich und Monate-Moltrasio-Lario (Ita).

Im Wiener Boot, bestehend zumeist aus LIA-Ruderern, saßen Nicolas Schilcher, Bruno Bachmair, Liam Anstiss, Rudolph Querfeld, Bernhard Vago, **Ferdinand Querfeld, Christoph Seifriedsberger** (alle LIA), Daniel Ofner (FRI) und Marco Bragaglia (Steuermann)

Den Wienern gelang nach einem Start - Ziel Sieg aber dennoch harten Rennen die Titelverteidigung des Vorjahres vor einem starken Schweizer Achter aus Zürich mit 6 Junioren WM-Teilnehmern an Bord und einem Achter aus Italien.

Weitere Berichte: [www.rudern.at](http://www.rudern.at)

## **Natalija Eder** holt sich **die Silbermedaille** bei den Swansea IPC Athletics European Championships, von 18.-23. August 2014 in Wales

Bericht und Foto von: <http://www.oebv.or.at/de/5?>



19.08.2014 Die Wienerin Natalija Eder holte heute bei den 4. IPC-Leichtathletik-Europameisterschaften in Swansea (Wales) Silber im Speerwurf. Mit 36,45m belegte Eder hinter der Russin Anna Sorokina (40,67m) den 2. Platz. Ebenfalls auf das Podest schaffte es die Kroatin Marija Vidacek, die mit 32,99m die Bronze-Medaille holte

Weitere Berichte: [https://www.youtube.com/watch?v=Wz\\_C6w3KWxY](https://www.youtube.com/watch?v=Wz_C6w3KWxY)

## **Dominik Siedlaczek** - wird bei der Leichtathletik Mehrkampf - Staatsmeisterschaft 2014 von 22.-24.8.2014 in Lustenau **Staatsmeister**

Bericht und Foto von: <http://www.oelv.at/news/detail.php?id=4967>



An diesem Wochenende fanden im neu errichteten Leichtathletik Anlage im Sportpark Lustenau die österreichischen Staatsmeisterschaften im Mehrkampf statt. Im Zehnkampf der Männer konnte sich der Favorit **Dominik Siedlaczek** (DSG Volksbank Wien) mit 6904 Punkten den Staatsmeistertitel sichern. Am zweiten Tag verlor er im Diskuswurf und Stabhochsprung viele Punkte, wodurch keine Leistung über 7000 Punkte möglich war.

## Erfolgreiches Rennwochenende für Ernst Bachmaier und Wolfgang Schattauer

Bericht und Foto von: Wolfgang Schattauer 09.08.14 EHC-NHC

<http://www.handbikesport.de/bericht-%27wolfgang-schattauer%27-lobbach,2,1086.html?catid=94>



Ernst Bachmaier (RSC Heindl OÖ) fuhr auf dem selektiven Rundkurs und bei hohen Temperaturen in seiner Klasse H1 ein starkes Rennen und erreichte unter 10 Startern aus 7 Nationen den 5.Platz.

Mit seinem Sieg beim Straßenrennen in Lobbach sicherte sich **Wolfgang Schattauer** (ABSV Wien/PSV Wien Giga Sport) heuer bereits vorzeitig die EHC-Gesamtwertung in der Division H2, und das zum 8.Mal in Folge seit 2007.

Seiner Attacke am Anstieg bei der Manfred-Sauer-Stiftung in der ersten von fünf Runden konnte nur sein Dauerrivale Christoph Hindricq folgen: Zu zweit fuhren Sie das Rennen mit komfortablen Vorsprung auf die Konkurrenten zu Ende, im Zielsprint hatte der 55 jährige Wiener diesmal knapp das bessere Ende für sich. Dies war sein 39.EHC-Einzelerfolg im 99.EHC-Rennen seit 2002.

**„Ich freue mich schon auf meinen 100.EHC-Start beim EHC-Finale 2014 in Fossano am 19.u.20.September!“**

Doch vorher stehen noch die Saisonhöhepunkte auf dem Wettkampfkalender, nämlich die 3 Bewerbe im Rahmen der UCI Para-cycling Weltmeisterschaften in Greenville/USA: Teamrelay, Einzelzeitfahren und Straßenrennen.

**„Ich habe schon bei meinen Renneinsätzen in Rzeszow, Louny, Vratna und zuletzt beim Weltcup in Segovia meine sehr gute Form bewiesen; Lobbach war mein letzter Wettkampftest vor der WM: Ich hoffe, bei den kommenden, wichtigsten Rennen des Jahres mein volles Leistungspotential ausschöpfen zu können.“**

Wolfgang Schattauer

**Archivmeldung der Rathauskorrespondenz vom 07.07.2014:**

**Bitte beachten Sie, dass die Inhalte (Termine, Kontaktmöglichkeiten,...) möglicherweise nicht mehr aktuell sind.**



Verantwortlich für diese Seite:

Rathauskorrespondenz (Magistratsabteilung 53)

## **Fünf SPORTPOOL Wien NachwuchssportlerInnen im Team Austria für die YOG 2014 in Nanjing**

Fünf Wiener Nachwuchssportlerinnen und Sportler sind Teil der ÖOC - Delegation (Team Austria) bei den Olympischen Jugendspielen (16.-20. August 2014) in Nanjing. Marko Bubanja (Judo), Nadja Heigl und Felix Ritzinger (Radsport), Ferdinand Querfeld und Christoph Seifriedsberger (Rudern). Sie alle werden vom SPORTPOOL WIEN gefördert.

Der SPORTPOOL WIEN fördert Nachwuchs- und Leistungs-SportlerInnen. Er fördert unabhängig und zusätzlich zur Landessportförderung, gespeist aus Mitteln der sportbegeisterten Wirtschaft – Casinos Austria, Raiffeisen Bank, Ströck, Bohmann Verlagsgruppe, WKÖ Wien, Wien Energie, Wien Holding, INFOSCREEN und Coca Cola. Ein ExpertInnenbeirat, bestehend aus ehemaligen SpitzensportlerInnen, schlagen die zu fördernden AthletInnen vor. Die Wichtigkeit der Initiative SPORTPOOL WIEN wird mit der Entsendung der von ihr geförderten LeistungssportlerInnen bestätigt.

Präsident Oxonitsch: „Wir freuen uns, mit dem Sportpool Wien Wiener NachwuchssportlerInnen auf ihrem Weg an die internationale Spitze unterstützen zu können. Die Teilnahme dieser fünf jungen WienerInnen an den Olympischen Jugendspielen ist ein großer Erfolg, und ich wünsche Ihnen alles Gute für die Wettkämpfe.“

„Die Initiative trägt erste Früchte. Mittlerweile konnten etliche Sportpool Wien-Sportlerinnen und Sportler Medaillen bei internationalen Großveranstaltungen, vor allem in der Juniorenklasse, gewinnen. Herzliche Gratulation den fünf Sportpool-SportlerInnen zur Qualifikation zu den Olympischen Jugendspielen und Toi, Toi, Toi.“, sagt Sportpool Wien-Initiatorin Anja Richter.

Weitere Informationen unter [www.sportpoolwien.at](http://www.sportpoolwien.at)

### **Rückfragehinweis für Medien:**

- Sportpool Wien  
Sonja Landsteiner  
Mobil: 0680 14 20 541  
E-Mail: [office@sportpoolwien.at](mailto:office@sportpoolwien.at)



**Marko BUBANJA:** Austria, Vienna

**Sport:** Judo

**Jg.:** 1996

**Verein:** CAFE+CO VIENNA SAMURAI

**Trainer:** Leopold Korner

**Erfolge bisher:**

**Bericht von:** <http://www.oeljv.com/allgemein/zweite-bronze-medaille-in-nanjing/>

Nach Bronze im Einzel durch Michaela Polleres legt **Marko Bubanja** eine weitere Bronze im international zusammengewürfelten Team-Bewerb nach. Makellos: ÖJV-Duo gewinnt alle seine fünf Einzelkämpfe.

Der 18-jährige Wiener setzt sich mit der Mannschaft „Douillet“, die nach dem französischen Olympiasieger David Douillet benannt ist, gegen die Auswahlen „Yamasthita“ (3:3, aufgrund der höheren Wertungen weiter) und Nevzorov (5:2), ehe im Halbfinale gegen „Geesink“ (3:3, aufgrund der niedrigeren Wertungen) das Ende.

Bubanja, der aufgrund seiner Einsätze in der heimischen Bundesliga schon einiges an Erfahrung bei Mannschaftskämpfen mitbringt, liefert mit drei Ippon-Siegen eine makellose Vorstellung ab.



**Nadja HEIGL:** Austria, Vienna

**Sport:** Mountainbike MBCC

**Jg.:** 1996

**Verein:** SU MTB Team

**Erfolge bisher:** Junior World Championship Cross-Country Olympic 2013, 5th place; Austrian Champion cross-country

**Trainer:** Anton Dampier

**Bericht von:** <http://www.radsportverband.at/index.php/aktuelles/radsport-news/allgemein/2020-yog-nanjing-mtb-cross-country-ritzinger-verpasst-knapp-podestplatz-nadja-heigl-nach-sturz-14> (28.08.2014)

Bei den Mädchen konnte Nadja Heigl trotz Sturz in der ersten Runde das Rennen lädiert auf dem 14. Platz beenden.

Nach einem Ruhetag folgt am Freitag das Straßenrennen als abschließender Bewerb der Teamwertung.



**Felix RITZINGER:** Austria- Vienna

Sport: Mountainbike MBCC

Jg.: 1996

Verein: Sport Union MBT Team

**Erfolge bisher:** European Champion Cross-country Olympic

**Trainer:** Anton Dampier, Roland Wafler

**Bericht von:** <http://www.radsportverband.at/index.php/aktuelles/radsport-news/allgemein/2020-yog-nanjing-mtb-cross-country-ritzinger-verpasst-knapp-podestplatz-nadja-heigl-nach-sturz-14> (28.08.2014)

Den heutigen Mountainbike-Cross-Country Bewerb (XCO) des Teambewerbs bei den Jugendspielen konnte Felix Ritzinger auf dem vierten Platz beenden.

Sein Kommentar dazu:

**„Der Kurs war technisch nicht besonders herausfordernd, fast schon wie ein Querfeldeinrennen, aber die schwüle Hitze und der klebrige Schlamm überall machten es extrem anstrengend.“**

Mit der bisher besten Platzierung des österreichischen Teams in den Radbewerben bleibt das Burschenteam weiterhin auf dem siebten Rang in der Gesamtwertung.



**Ferdinand QUERFELD:** Austria- Vienna

Sport: Rudern

Jg.: 1996

Verein: LIA Wien

**Erfolge bisher:** European Championship U19 2013, 1st place

**Trainer:** Kurt Sandhäugl



**Christoph Seifriedsberger:** Austria- Vienna

Sport: Rudern

Jg.: 1996

Verein: LIA Wien

**Erfolge bisher:** European Championship U19 2013, 1st place

**Trainer:** Kurt Sandhäugl

Berichte von: <http://www.rudern.at/> Youth Olympic Games:

**Seifriedsberger/Querfeld im A-Finale** (19.08.14)

Christoph Seifriedsberger und Ferdinand Querfeld erreichten bei den Youth Olympic Games in der Volksrepublik China das A-Finale der besten sechs Boote. Mit einem zweiten Platz im Hoffnungslauf qualifizierten sich die ÖRV-Athleten im Junioren Zweier ohne fürs A-Finale.

Im Kampf um die Medaillen ist über die 1.000 m-Distanz im morgigen Endlauf ein enges Rennen zu erwarten. Vor allem die Junioren-Weltmeister aus Tschechien und das stark besetzte Boot aus Rumänien haben bei den Bewerben bisher starke Leistungen gezeigt. Aber auch die WM-Bronzemedallengewinner aus Österreich haben alle Chancen auf eine Medaille und werden morgen alles daran setzen dieses Ziel zu erreichen.

**Youth Olympic Games: Platz sechs für Seifriedsberger/Querfeld** (20.08.14)

Das Finale des „Zweier ohne“ wurde bei den Youth Olympic Games in der Volksrepublik China das erwartete enge Rennen. Christoph Seifriedsberger und Ferdinand Querfeld landeten am Ende auf Platz sechs.

Nach 250 Meter führten Seifriedsberger/Querfeld das Feld noch an, nach 500 Meter waren sie noch auf Medaillenkurs, ins Ziel kamen die ÖRV-Athleten auf Rang sechs. Im Rennen um die Medaillen waren die Ruderer der LIA Wien somit voll dabei, für eine Medaille hat es an diesem Tag jedoch nicht gereicht. Der Einzug ins Finale ist für Seifriedsberger/Querfeld jedoch nach der Bronzemen bei den Junioren-Weltmeisterschaften ein weiterer toller Erfolg in ihrer noch jungen Karriere.

**Youth Olympic Games: Erfahrung fürs Leben** (23.08.14)

Beeindruckend und motivierend, das waren die Youth Olympic Games in der Volksrepublik China von 17. bis 21. August 2014 für Christoph Seifriedsberger und Ferdinand Querfeld. Ein Video des Österreichischen Olympischen Comité gibt es auf [youtube](#)

Alle Infos zur YOG in Nanjing 2014: <http://www.nanjing2014.org/en/>

**Janina Falk** wird mehrfache **Meisterin** bei den Österreichischen Jugend Schwimmmeisterschaften 2014 in Kapfenberg – Steiermark - von 3.5.2014 bis 4.5.2014

Bericht und Foto von: <http://behindertensport.wat.at/Berichte>



Die ersten Wettkämpfe beginnen und schnell wird klar, dass an diesem Wochenende das Schwimmen nicht nur Spaß macht sondern es sich auch Erfolge einstellen werden.

### **3.5.2014:**

100m Freistil Frauen:

1. Platz Janina Falk

100m Freistil Jugend:

1. Platz Janina Falk

50m Brust Frauen:

1. Platz Janina Falk

50m Brust Frauen Jugend:

Platz Janina Falk

### **4.5.2014:**

100m Brust Frauen:

2. Platz Janina Falk

100m Brust Frauen Jugend:

1. Platz Janina Falk

50m Freistil Frauen:

1. Platz Janina Falk

50m Freistil Frauen Jugend:

1. Platz Janina Falk

## Das Jahr des Patrick Bitzinger

Bericht und Foto von: Sebastian Sommer - <http://fahrrad18.at/wordpress/?p=1491> (5.12.2014)



Wir haben heuer noch nichts berichtet – das heißt aber nicht, dass Patrick nicht erfolgreich gewesen wäre. Seit dieser Saison hat er zwei Lizenzfahrer als Unterstützer. Wolfgang Tenor und Peter Ochsenhofer sorgen dafür, dass sich Patrick langsam aber sicher in Richtung Weltspitze fährt. Heuer ist ihm sogar der erste Sieg gelungen – bei einem Europacup Rennen in Prag. Ende September stand er erstmals in seiner Karriere ganz oben, wo die Luft schon dünn ist! Die Woche davor erreichte er in Belgrad den zweiten Platz.

Um ihm ein effizienteres Training zu ermöglichen, trainiert Patrick seit Juli auf dem Topgerät von Kettler – dem Racer S. Zur Verfügung gestellt von Fahrrad18. Damit ist es ihm möglich, trotz seines eingeschränkten Sehvermögens exakt zu trainieren. Das Gerät kommuniziert mittels Bluetooth ständig mit dem, am PC installierten Trainingsprogramm. Minuten genau lässt sich so sein Training planen. Das macht körperlich (und psychisch) stark. Als Alternative zum Ergometer-Training probiert sich Patrick in Kürze auch auf der Bahn. Vielleicht nimmt er dann auch dort bei Wettkämpfen teil. Das Rad, natürlich von Duratec, ist bereits in Arbeit.

Ein weiterer Höhepunkt des Jahres war sicherlich auch die Teilnahme von Patrick am Socialman. Dabei handelt es sich um einen Triathlon, dessen Erlöse durch Sponsoren etc. Patrick zur Verfügung gestellt wurden. Die Radstrecke führte vom Start Grundlsee in der Steiermark bis zum Großglockner. Dabei ging es unter anderem auch über die Postalm. Patrick stieg mit seinem Kapitän in Abtenau ein und absolvierte so die Hälfte der Radstrecke. Medial ist eine solche Veranstaltung natürlich enorm wichtig, um Sponsoren zu finden.

Weitere wichtige Infos und Erfolge zu Patrick Bitzinger:  
<http://www.socialfriends.at/patrickbitzingernews.html>



# SPORTPOOL WIEN

Erfolge für unsere Stadt

wünscht all seinen SportlerInnen, TrainerInnen, PartnerInnen, SponsorInnen,  
ExpertInnen, FunktionärInnen und deren Familien einen

